

Mit was erweitern???

Beitrag von „Dani86“ vom 18. Februar 2010 00:21

Da ich ja die Loserkombi D/G studier, denk ich über eine Erweiterung zur Auswahl stehen die Fächer Sozialkunde, Bio oder Reli (kath.).

Welches der Fächer ist am sinnvollsten?

Sozi würde mir laut Merkblatt vom Kumi einen Einstellungsvorteil von 0,5 Notenpunkten geben, aber die Frage ist, ob das noch gilt, wenn ich in 3 Jahren fertig bin und jeder Geschichtslehrer mit Sozialkunde erweitert.

Bio wär ne Naturwissenschaft und somit insgesamt gefragter als Geisteswissenschaften, aber Bio ist halt auch nicht Mathe oder Physik und wenn Bio Lehrer gesucht werden, dann vermutlich nur in Kombi mit Chemie.

Reli soll angeblich sehr gefragt sein in den nächsten Jahren.

Ich werde die Erweiterungsprüfung im 1. Ref Halbjahr machen, da dann noch eine grundständige Erweiterung möglich ist und ich bessere Einstellungsvorteile habe.

Stressig ist das natürlich schon, aber erstmal hab ich im Ref ohnehin nur Sichtstunden und dann gehts ja erst mal mit Einzelstunden los. Bis dahin müsste das Examen schon so gut wie beendet sein.

Wenn die Note schlecht wird, kann ich mich immer noch zu einer nachträglichen Erweiterung entschließen, so dass die Note nicht mit einberechnet wird.

Insgesamt möchte ich auf jeden Fall mit Sozi und Bio zusätzlich erweitern. Sozialkunde fand ich immer schon interessant und an Bio hängt sowieso mein Herz. Ich hab das nur nicht von Anfang an studiert, weil ich die Kombi Fächer (Chemie und Physik) nicht mag. Reli wär eine schöne Möglichkeit, da ich finde, dass der Unterricht in dem Fach einfach unglaublich viele Möglichkeiten bietet. Aber es wär eben einfach nur eine Alternative, die ich wegen Einstellungschancen in Erwägung ziehen würde, da ich einfach unbedingt eine Stelle will. Egal ob verbeamtet oder angestellt.

Natürlich werd ich nicht mit allen gleichzeitig erweitern. Die restlichen Erweiterungen folgen erst nach dem Ref.

Bringen mir die dann Einstellungstechnisch noch was? Im Schreiben vom Kumi ist immer nur von einem Drittelfach die Rede.

Und noch eine Frage zum Schluss, die eigentlich nichts mitm Thema zu tun hat:

Ich würde gerade zu Anfang wegen meinem Sohn eine Teilzeitstelle bevorzugen. Mindert das die Einstellungschancen, da man ja nur begrenzt einsetzbar ist?

Beitrag von „Fred1“ vom 19. Februar 2010 17:29

Also ich weiß nur für NRW (und da gibt es Sozialkunde glaube ich gar nicht), dass weder Bio noch Reli sehr gefragt sind. Ich war in Reli ziemlich gut und in Bio auch nicht schlecht und hatte auch darüber nachgedacht, eines der beiden Fächern zu studieren. Folgendes wurde mir auf verschiedenen Veranstaltungen gesagt:

- Bio ist aber leider die Ausnahme bei den Naturwissenschaften: Es gibt recht viele Bio-Lehrer und diese werden daher nicht händeringend gesucht.
- Immer mehr SchülerInnen wählen früher oder später Philosophie anstatt Religion. Daher hat man mit Philo wohl recht ordentliche Einstellungschancen, mit Reli eher nicht. Das ist natürlich von Schule zu Schule unterschiedlich. An meiner Schule wurden Relilehrer durchaus gebraucht, aber generell scheint dies nicht der Fall zu sein.

An sich solltest du einfach überlegen, was dir denn am meisten Spaß macht. Ich habe auch ein Fach nur wegen der Einstellungschancen studiert- und nach vier Wochen wieder aufgehört. Das ist sowohl besser für dich, da es doch keinen Spaß macht etwas zu unterrichten, was dir gar nicht gefällt, als auch für die Schüler, da Lehrer, die ihre Fächer nur nach Einstellungsbedarf gewählt haben erfahrungsgemäß oft Nieten sind.

Soweit ich weiß sind drei Fächer Maximum. Außer VIELLEICHT, wenn man Physik und zwei andere Fächer hat, weil man mit einem Sek. II-Studium Physik wohl auch in der Sek I Mathe unterrichten darf, aber das trifft auf dich ja nicht zu.

Beitrag von „Dani86“ vom 19. Februar 2010 21:05

Also man kann definitiv mehr als drei Fächer studieren, die Frage ist, ob einem aufgrund von Einstellungschancen mehr anerkannt werden, was ich aber nicht glaube. Mehr als drei Fächer bringen einem vermutlich nur was, wenns um die Einstellung an einer Privatschule geht und man sich direkt dort bewirbt.

Spaß machen mir alle genannten Fächer. Ich würde sie auch gerne alle unterrichten. Würde ich etwas nur wegen den Einstellungschancen studieren wollen, würde ich Mathe oder Physik wählen. Aber wie du schon sagst, das bringt nichts, da diese Lehrer meistens Nieten in diesen Fächern sind.